

EVANGELISCHE AKADEMIE FRANKFURT

FREIHEIT DIGITAL …
WOZU THEOLOGISCHE MEDIENETHIK?

Podium
Dienstag, 5. November 2019
19 Uhr
Evangelische Akademie Frankfurt

Kohlhammer

Foto: Weerapat Kiatdumrong / 123RF Standard Bild

Bei Einführung des Internets war das Versprechen groß: Eine bessere Welt sollte entstehen. Inzwischen hat sich das World Wide Web global ausgebreitet. Mit sozialen Medien kann heutzutage jede/r Meinungen kundtun und Kritik öffentlich machen. Dass dies nicht nur positive Auswirkungen hat, sondern auch zu Propaganda und Hetze, Shitstorms und Hate Speech führen kann, ist deutlich. Gleichzeitig wandelt sich der gesamte Medienbereich: Wenn jede/r alles veröffentlichen kann, was wird dann aus Verlagen, Zeitungen, Fernsehen und Radio? Wie lassen sich für die Freiheiten allgemein gültige Regeln entwickeln? Was hilft hierbei Ethik? Sind Menschenrechte im digitalen Zeitalter neu zu formulieren?

Anlass des Abends ist der neue Band „Theologische Medienethik im digitalen Zeitalter".

Begrüßung und Einführung:
Christian Kaufmann, Evangelische Akademie Frankfurt
PD Dr. Gotlind Ulshöfer, Eberhard Karls Universität Tübingen
Monika Wilhelm, Universität Zürich

Impuls:
Mike Karst, Amnesty International, Themenkoordinationsgruppe Menschenrechte im digitalen Zeitalter

Gespräch:
Dr. Dr.h.c. Volker Jung, Kirchenpräsident der EKHN
Mike Karst, Amnesty International
Ursula Ott, Chefredakteurin chrismon
Dr. Sebastian Weigert, Kohlhammer Verlag

Eintritt frei

Kooperationspartner:
Kohlhammer Verlag
Eberhard Karls Universität Tübingen
Universität Zürich

Die Veranstaltung findet im Rahmen der DFG-Heisenberg-Stelle „Ethik der Macht im digitalen Zeitalter" statt (UL 191/5-1).

EVANGELISCHE AKADEMIE FRANKFURT
RÖMERBERG 9, 60311 FRANKFURT AM MAIN
WWW.EVANGELISCHE-AKADEMIE.DE
OFFICE@EVANGELISCHE-AKADEMIE.DE
+49 (0) 69.17 41526-0